

PFARRBRIEF  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Jakobus Büchenberg

25.01. – 08.02.2025

Sprechzeiten

mittwochs: 08.45 – 10.30 Uhr

freitags: 16.30 – 18.00 Uhr

Zillbacher Str. 10  
36124 Eichenzell – Büchenberg  
Tel.: 06656 440  
Fax: 06656 504715  
Mobil: 0151 71668861  
Pfr. John Roy  
E-Mail: [pfarrei.buechenberg@bistum-fulda.de](mailto:pfarrei.buechenberg@bistum-fulda.de)  
Internet: [www.katholische-kirche-buechenberg.de](http://www.katholische-kirche-buechenberg.de)

*Pia Foierl*



Das Fest der Darstellung des Herrn heißt in manchen Gegenden im Volksmund Mariä Lichtmess. Es wird an das jüdische Reinigungsritual gedacht, dem sich Maria einst unterziehen musste; deshalb ist Maria Lichtmess auch unter Mariä Reinigung bekannt. Auf dem 2. Februar lag außerdem das heidnische Imbolg-Fest, an dem man glaubte, dass die Sonne einen Sprung machen und die Tage von da an wieder länger würden. Aus diesem Grund stand die Kerzenweihe sowie die Lichterprozession im Mittelpunkt von Maria Lichtmess und das Fest erhielt auf diese Weise seinen Namen.

## **Samstag, 25. Januar - Bekehrung des Apostels Paulus**

**Döllbach**      18:00 Uhr    Vorabendmesse  
Amt für Maria Auth, lebende und verstorbene Angehörige  
Amt für Erich und Gisela Baumann und Söhne Hubert und Martin, lebende und verstorbene Angehörige  
Amt für Anna und Josef Belz und Josefine Semmler

## **Sonntag, 26. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis**

**Büchenberg**    08:30 Uhr    Frühmesse  
Jta. für Eva Kneist, lebende und verstorbene Angehörige  
Amt für Pfr. Norbert Schneider

## **Dienstag, 28. Januar - Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer**

**Zillbach**      19:00 Uhr    Hl. Messe  
Jta. für Erna Mathes, lebende und verstorbene Angehörige

## **Mittwoch, 29. Januar - Mittwoch der 3. Woche im Jahreskreis**

**Büchenberg**    07:40 Uhr    Rosenkranz  
  
08:00 Uhr    Hl. Messe  
Amt für verstorbene Eltern Klug und Walter

## **Donnerstag, 30. Januar - Donnerstag der 3. Woche im Jahreskreis**

**Döllbach**      19:00 Uhr    Hl. Messe  
Amt nach Meinung aller Stifter

## Sonntag, 2. Februar - Darstellung des Herrn

**Büchenberg** 09:50 Uhr Jakobustreff für Kinder im Pfarrhaus



10:00 Uhr Hochamt  
mit Kerzenweihe und Blasisussegen  
Jta. für Agnes Gottschalk  
Amt für verstorbene Geschwister Ruppel und  
Wilhelm Raab

## Dienstag, 4. Februar - Rabanus Maurus, Bischof von Mainz

**Zillbach** 19:00 Uhr Hl. Messe  
mit Kerzenweihe und Blasisussegen  
Amt für die Verstorbenen der Familie Halbleib und  
Angehörige

## Mittwoch, 5. Februar - Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania

**Büchenberg** 07:40 Uhr Rosenkranz  
08:00 Uhr Hl. Messe  
Amt für Lebende und Verstorbene Kreß und Möller

## Donnerstag, 6. Februar - Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki

**Döllbach** 19:00 Uhr Hl. Messe  
mit Kerzenweihe und Blasisussegen  
Amt zur Muttergottes der immerwährenden Hilfe in  
einem besonderen Anliegen  
**Kollekte:** Priesterausbildung



# Samstag, 8. Februar - Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer & Hl. Josefine Bakhita, Ordensfrau

**Büchenberg** 18:00 Uhr Vorabendmesse

Amt für Familien Klüh und Leinweber, lebende und  
verstorbene Angehörige

**Kollekte:** Katholische Schulen

## Zum Glück Glaube

### Neu anfangen zu können

Beim Schachspiel kommt der Eröffnung sehr große, manchmal spielentscheidende Bedeutung zu. Es gibt eine Vielzahl solcher Eröffnungen wie zum Beispiel die italienische Eröffnung, die mit dem Königsbauern beginnt. Wie ich zum Beispiel ein neues Projekt bei der Arbeit, das Lernen einer neuen Sprache oder auch eine Beziehung beginne, ist auch im Leben wichtig, aber nicht so alles entscheidend wie im Schachspiel. Und es gibt noch einen anderen sehr großen Unterschied: Ich habe im Leben das Glück, immer wieder neu beginnen zu können. Zum Beispiel in einer Beziehung: Wie jeder Mensch mache ich Fehler, lade Schuld auf mich, doch

ich kann mich entschuldigen, kann neu anfangen, versuchen, es besser zu machen. Das gilt besonders für die Beziehung zu Gott. Denn Gott kann etwas, was Menschen manchmal nicht (mehr) können: Immer verzeihen.

Und auch bei der Arbeit gibt es die Möglichkeit neu anzufangen. Von Samuel Beckett stammt der Satz: „Immer versucht. Immer gescheitert. Egal. Wieder versuchen. Wieder scheitern. Besser scheitern.“ Oder anders formuliert: Nie aufhören, anzufangen; und nie anfangen, aufzuhören. So zu leben: Welch ein Glück.



Foto: Michael Tillmann